

Die LINKS-Bezirksrätin Mag^a Amela Pokorski stellt in der Sitzung der Bezirksvertretung Wieden am 26. September 2024 den folgenden

ANTRAG

betreffend

ERSTE COOLE ZONE AUF DER WIEDEN

Der Amtsführender Stadtrat für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal Mag. Jürgen Czernohorszky wird ersucht, das Projekt „Coole Zonen – reinkommen und abkühlen“ mit Sommer 2025 umzusetzen.

Begründung

Die Bezirksvertretung hat am 28. September 2023 die Ausweitung des Pilotprojektes 2023 für 2024 auf der Wieden in einem gemeinsamen Antrag von LINKS, SPÖ und Grüne gefordert.

2024 wurde das Projekt Coole Zone wurde im Rahmen des Hitzeaktionsplans der Stadt Wien gemeinsam mit der Urban Innovation Vienna und lokalen Partner*innen auf 12 Standorte in ganz Wien ausgeweitet. Darunter befinden sich Amtshäuser, Büchereien und Pensionist*innen-Klubs. Beim Neubau des Wien Museums war ursprünglich auch von einer Coolen Zone die Rede.

Steigende Temperaturen und viele Hitzetage mehr ohne ausreichenden Schutz werden für vulnerable Gruppen immer belastender und zu einer echten Gefahr. Wir wollen auf der Wieden, die fast durchgehend eine innerstädtische Hitzeinsel ist, an heißen Tagen Entlastung für Menschen schaffen. Besonders Menschen ohne Obdach und Wohnungen würden davon profitieren. Die Wieden will nicht wegschauen, wie Menschen im Bezirk unter den Auswirkungen des Klimawandels leiden, ohne etwas dagegen machen zu können. Wir hoffen, dass die Stadt Wien uns nächsten Sommer bei diesem Vorhaben unterstützt.

Mag^a Amela Pokorski